

P r o t o k o l l

Achte Sitzung Klimastadt-AG „Bauen und Sanieren“

Ort: KLIMA*HAVEN, Schifferstr. 36 – 40, 27568 Bremerhaven

Am: 21.01.2014, von 16:00 - 18:00 Uhr

Anwesende:

- Heinfried Becker (energiekonsens, Sprecher der Arbeitsgruppe)
- Silke Grube (BDA)
- Thorsten Klonczinski (Bauinnung Bremerhaven-Wesermünde)
- Marc Liedtke (Klimastadt Bremerhaven)
- Sieghard Lückehe (STÄWOG)
- Peter Ritzenhoff (Hochschule Bremerhaven)
- Meinhard Schulz-Baldes (Klimastadt Bremerhaven)
- Josef Solscheid (Kreishandwerkerschaft Bremerhaven-Wesermünde)
 - In Vertretung: Oliver Brandt (Kreishandwerkerschaft Bremerhaven-Wesermünde)
- Lothar Wöhlken (Seestadt-Immobilien)

Gäste:

- Horst Block (Obermeister Sanitär- und Heizungstechnik)
- Peter Franz (Projektgruppe AFRISO – Gampper)
- Ralf Göhringer (STÄWOG)
- Joanna Lensch (Seestadt Immobilien)

Tagesordnung

Top 1: Kurzvorstellung des Klimastadt Projektes – Entwicklung einer einfachen Methode zum hydraulischen Abgleich von Gebäuden (Prof. Dr. Peter Ritzenhoff – Hochschule Bremerhaven)

Top 2: Präsentation „Der Hydraulische Abgleich mit Ventilprogramm VarioQ und Messgeräte HMG“ (Peter Franz / Projektgruppe AFRISO – Gampper)

Top 3: Sitzung der Projektgruppe Bauen und Sanieren

- Protokoll der letzten Sitzung
- Geförderte Klimastadtprojekte
- Verschiedenes
- Neuer Termin

Top 1:

- Im Rahmen des Projektes sollen in Kooperation mit der STÄWOG Bremerhaven zwei Liegenschaften mit jeweils mehreren Wohneinheiten über zwei Heizperioden mit detaillierten Berechnungsmethoden des hydraulischen Abgleichs untersucht werden

- Ziel dieser Untersuchungen ist neben der jeweiligen Bestandsaufnahme die Entwicklung eines einfachen Tools zur Durchführung eines hydraulischen Abgleichs ohne aufwändige Berechnungen
- Das Projekt soll jeweils mit Studierenden der Gebäudeenergie-technik im 7. Semester weitgehend im Rahmen einer Projektveranstaltung während der Wintersemester durchgeführt werden
- Da sich der Projektzeitraum über 2 Jahre erstreckt, werden zwei verschiedene Semestergruppen mit dieser Aufgabe betraut
- Da das Projekt noch nicht offiziell gestartet ist, wurden bislang noch keine weiteren Partner, wie z.B. Seestadt Immobilien hinzugezogen
- Denn: Erkenntnisse die aus dem Projekt entstehen, könnten auch für öffentliche Gebäude von Interesse sein

Top 2:

- Firma AFRISO würde gerne an dem Projekt teilnehmen
- Würden ihre Ventile für einen wissenschaftlichen Vergleich zur Verfügung stellen (75 Ventile - für ein Gebäude- stellt AFRISO kostenlos zur Verfügung. Es ist aber zu klären welcher Betrieb den Einbau vornimmt. Das kann nicht von AFRISO geleistet werden.)
- Vorschlag der STÄWOG: AFRISO kann gerne ihre Ventile in einem der beiden Gebäudekomplexe verbauen
- Es soll noch mal einen Termin im Labor der Hochschule geben
- Hochschule, STÄWOG, AFRISO und Herr Becker wollen sich noch mal vor Ort treffen
- Herr Prof. Ritzenhoff möchte erst Herrn Prof. Dr. Thomas Juch informieren, der koordiniert das Projektvorhaben
- Öffentlichkeit soll erst informiert werden, wenn die ersten Ergebnisse vorliegen
- Dann wäre es auch möglich, eine Fachveranstaltung durchzuführen
- Herr Becker bleibt mit AFRISO in Kontakt

Top 3:

Allgemeines:

- Das Protokoll der letzten Sitzung wurde angenommen
- Das Projekt „Entwicklung einer einfachen Methode zum hydraulischen Abgleich von Gebäuden“ ist von der klimapolitischen Steuerungsgruppe positiv beschieden worden
- Herr Becker informiert, dass die neue Heizungsbrochure „clever heizen!“ von energiekonsens erschienen ist und das neue Halbjahresprogrammheft von Bremerhavener Modernisieren vorliegt
- Das Praxishandbuch „Bremerhavener Modernisieren“ ist bereits zu 70% vergriffen (von einer Auflage von 5.000 Stck.)

Neuorganisation des Klimastadtprojekts:

- Beantragte Mittel für das Klimastadtprojekt wurden von der Stadtverordnetenversammlung auf ihrer letzten Sitzung im Dezember 2013 beschlossen
- Konkret heißt das, dass Herr Liedtke auch 2014 als Projektmanager für das Klimastadtprojekt tätig ist
- Das Projekt wird ab April 2014 vom Umweltschutzamt verwaltet
- Herr Schulz-Baldes ist ebenfalls weiterhin als Koordinator der Klimastadt tätig, erhält aber einen Beratervertrag vom Umweltschutzamt
- Da derzeit noch verwaltungstechnische Hürden zu bewältigen sind, wurde der Vertrag von Herrn Liedtke bis Ende März 2014 von der BIS verlängert.
- Herr Liedtke arbeitet also weiterhin mit einer Arbeitszeit von 30 Stunden die Woche, bekommt aber ab April 2014 einen Vollzeitvertrag vom Umweltschutzamt
- Übergangsweise sitzt Herr Liedtke derzeit bei der BIS im Büro von Herrn Dr. Grabs (Zimmer 502)
- Er ist unter der Telefonnummer 0471 94646-745 zu erreichen. Die E-Mail Adresse bleibt vorerst bestehen
- Eine geeignete Immobilie, die als neues Klimastadtbüro dienen soll, wurde bereits gefunden. Das Umweltschutzamt rechnet damit, dass dieses sog. Ladenbüro ab Mitte des Jahres bezugsfertig sein wird. Es wird dann ein Zusammenschluss des Klimastadtprojekts mit dem Energieteam der Stadt zu einem neuen Klimastadtbüro unter der Leitung von Herrn Scherzinger geben
- Die Struktur der Arbeitsgruppen bleibt weiterhin bestehen
- Für die Klimaprojekte steht den Arbeitsgruppen für 2014/15 ein Budget aus Bingo-Mittel in Höhe von jeweils 60.000 € zur Verfügung

Effizienztisch Bremerhaven:

- energiekonsens hat ein neues Konzept, basierend auf den Effizienztischen NordWest 1 und 2, für einen Effizienztisch Bremerhaven entwickelt und in die Klimastadt Arbeitsgruppe Wirtschaft-Wissenschaft eingebracht.
- Die Finanzierung wurde von den Sprechern der Arbeitsgruppe „Verbundprojekte Wirtschaft/Wissenschaft“ und der Klimaschutzagentur energiekonsens beantragt
- Das Projekt wurde von der klimapolitischen Steuerungsgruppe beschlossen
- Es soll die gesteckten Klimaziele der Stadt unterstützen und einen klaren Umsetzungsprozess zur Reduzierung von CO₂-Emissionen für den Gewerbesektor sicherstellen
- Daneben sollen Unternehmen durch die Perspektive auf Kosteneinsparungen zur Beteiligung an praktischen Klimaschutzmaßnahmen motiviert werden
- Hier besteht eventuell auch die Möglichkeit für Institutionen sich zu beteiligen
- Die Hochschule hat bereits Interesse bekundet

Vortragsveranstaltung:

- 1-2 Vorträge mit baupolitischem Thema pro Jahr

Ideen von Frau Grube:

1. Thema „Architektursoziologie“: Prof. Frank Eckard, Bauhaus-Universität Weimar
2. Thema „Nachhaltigkeit“: Architekturbüro Kaden und Klingbeil, Berlin

3. Thema „Energetisches Bauen/Wohnen“: Prof. Ingo Lütkemeyer, HS Bremen

4. Thema „Energie Plus Häuser“: Prof. Manfred Hegger, TU Darmstadt

- Finanzierung über einen Antrag an die Klimastadt
- Möglicher Titel der Veranstaltungsreihe „Bauen & Sanieren in der Klimastadt“
- In Kooperation mit der Architektenkammer
- Zielgruppe: Architekten, Wohnungsbaugesellschaften, Stadtplaner
- Je nach Anknüpfungspunkt können auch die Räumlichkeiten der Hochschule genutzt werden (60 Personen Hörsaal)
- Kleine Projektgruppe bilden: Frau Grube, Herr Becker, Herr Ritzenhoff

Die nächste Gruppensitzung soll voraussichtlich nach den Osterferien stattfinden. Es wird dazu zeitnah eine doodle-Abfrage herumgeschickt.

--

Protokoll: Marc Liedtke, 03.02.2014